

Berlin, den 1. März 2022

## Solidaritätsbotschaft der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft ver.di an die Gewerkschaften in der Ukraine

Liebe Kolleg\*innen!

Wir, die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di, der in Deutschland rund 1,9 Millionen Mitglieder angehören, übermitteln Euch: Wir stehen solidarisch an Eurer Seite!

Der Angriffskrieg Russlands auf Euer Land ist durch nichts zu rechtfertigen. Er ist ein eklatanter Bruch des internationalen Völkerrechts, der territorialen Integrität und des Selbstbestimmungsrechts der Menschen in der Ukraine. Er ist ein Angriff auf die Freiheit und Demokratie in der Ukraine und in Europa und Ausdruck imperialen Großmachtbestrebens. Er bringt unendliches Leid über die Menschen. Seit dem Angriff Russlands auf die Ukraine sterben an jedem Tag Zivilist\*innen und Soldat\*innen. Menschen müssen fliehen, Familien werden auseinandergerissen.

Wir verurteilen diesen Angriffskrieg zutiefst und stehen an der Seite des ukrainischen Volkes, das sein Recht auf Selbstverteidigung wahrnimmt.

Die russische Regierung muss alle Angriffe unverzüglich einstellen, sich aus der Ukraine zurückziehen und die territoriale Integrität wiederherstellen. Mit internationalen und europäischen Sanktionen gegen Russland muss größtmöglicher Druck auf die russische Regierung ausgeübt werden, die militärische Aggression zu stoppen und den Krieg in Europa zu beenden.

Unser Respekt und unsere Solidarität gehören Euch, den mutigen Menschen in der Ukraine, die Freiheit und Demokratie verteidigen. Unser Respekt und unsere Solidarität gehören auch den Menschen in Russland und Belarus, die sich gegen den Krieg in der Ukraine stellen. Grenzen dürfen in Europa nicht gewaltsam verschoben werden. Wir wollen ein Europa des Friedens, der Freiheit, der Demokratie und der Achtung der Menschenrechte!

Mit solidarischen Grüßen

Frank Werneke

Vorsitzender des ver.di-Bundesvorstands